



Weiterbildungsverein Psychiatrie
und Psychotherapie Bern plus

Seminare Summerschool 2019 (04.07. – 25.07.2019)

Auskunft erteilt: Sekretariat WeBe+, Altenbergstrasse 29, Postfach 686, 3000 Bern 8
E-Mail: admin@webeplus.ch

Anmeldeschluss: Freitag, 14. Juni 2019

Donnerstag, 04.07.2019	Umgang mit Drohungen: Risikoeinschätzung und Management
Zeit	15:45 – 17:45
Ort / Lokal	Universität Bern, UniS, Schanzeneckstrasse 1, 3012 Bern Der genaue Raum wird im Verlauf mitgeteilt.
Inhalt	Anhand eines Input-Referates und illustriert durch Fallvignetten werden wesentliche Aspekte im Zusammenhang mit der Risikoeinschätzung und dem Management von Drohungen dargestellt. Um die Veranstaltung möglichst interaktiv und gewinnbringend zu gestalten sind auch konkrete Beispiele aus dem Alltag der Teilnehmenden sehr willkommen (bis spätestens 4 Tage vor der Veranstaltung an urs.hagen@fpd.unibe.ch senden).
Methodik	Input-Referat mit Power – Point – Präsentation. Ein kurzes Handout wird zur Verfügung gestellt.
Referent/in	Dr. med. Urs Hagen, Leitender Oberarzt beim Forensisch-Psychiatrischen Dienst der Universität Bern
Teilnehmerzahl	Max. 25
Curriculum	Psychiatrie

Donnerstag, 04.07.2019	Burn out – Was hält uns gesund, was macht uns krank?
Zeit	15:30 – 18:00
Ort / Lokal	Psychiatrische Dienste SRO, Marktgasse 18, 4900 Langenthal, Raum 3.10 3. Stock (Eingang befindet sich auf der Rückseite des Gebäudes, Seite Parkplatz)
Inhalt	Anhand der Erkenntnisse der Stressforschung wird erläutert, welche Aspekte an einem Arbeitsplatz ein Burn out auslösen oder verhindern können. Wenn einmal ein Burn out zu einer Arbeitsunfähigkeit geführt hat, werden von der Leiterin des Integrationsmanagements des PD SRO die Aspekte erläutert, die bei der Reintegration in den Arbeitsprozess von Bedeutung sind.
Methodik	Vermittlung der Theorie anhand von konkreten Patientenbeispielen
Referent/in	Dr. med. P. Nemeszay, Stv. Chefarzt PD SRO, Ines Keller, Leiterin Integrationsmanagement
Teilnehmerzahl	Max. 30
Curriculum	Psychiatrie

Donnerstag, 11.07.2019	Trauma – «wenn nichts mehr ist, wie es vorher war...»
Zeit	15:30 – 17:00
Ort / Lokal	Klinik SGM Langenthal, Weissensteinstrasse 30, 4900 Langenthal
Inhalt	Was ist ein psychisches Trauma?, Vorstellen traumatherapeutischer Ansätze, Psychohygiene des Traumatherapeuten
Methodik	Vortrag mit Beispielen, Diskussionsrunde
Referent/in	Maria Drechsler, Eidg. anerkannte Psychotherapeutin, Therapeutische Stationsleitung
Teilnehmerzahl	Max. 20
Curriculum	Psychotherapie i.e.S.

Donnerstag, 11.07.2019	Psychotherapie im Alter- Was sind die Besonderheiten in der Psychotherapie mit älteren PatientInnen? Welche psychotherapeutischen Konzepte und Methoden gib es in der Behandlung der Depression?
Zeit	16:00 – 18:00
Ort / Lokal	UPD, Hörsaal, Murtenstrasse 21, 3008 Bern
Inhalt	Die Referentin gibt einen Einblick über die aktuellen psychotherapeutischen Behandlungskonzepte und –methoden in der Behandlung der Depression und zeigt auf, welche Besonderheiten grundsätzlich in der Psychotherapie mit älteren Patienten gelten.
Methodik	Einführungsreferat und Falldiskussionen
Referent/in	lic.phil. Claudia Schweizer, Fachpsychologin für Psychotherapie FSP
Teilnehmerzahl	max. 70
Curriculum	Psychotherapie i.e.S.

Donnerstag, 18.07.2019	Die zehn Regeln der Psychotherapie – von Freud bis Yalom
Zeit	15:00 – 17:00
Ort / Lokal	Privatklinik Wyss, Fellenbergstr. 34, 3053 Münchenbuchsee
Inhalt	Vermitteln von beziehungstechnischen Grundwerkzeugen im Umgang mit Patienten im klinischen und psychotherapeutischen Alltag, Aufzeigen und Diskussion von einigen Fallstricken.
Methodik	Workshop
Referent/in	Dr. med. T. de Meuron, EMBA; Chefarzt Ambulante Dienste der PKW
Teilnehmerzahl	Max. 20
Curriculum	Psychotherapie i.e.S.

Donnerstag, 25.07.2019	Depression im Alter
Zeit	15:30 – 18:00
Ort / Lokal	Psychiatrische Dienste SRO, Marktgasse 18, 4900 Langenthal, Raum 3.10 3. Stock (Eingang befindet sich auf der Rückseite des Gebäudes, Seite Parkplatz)
Inhalt	Depressionen im Alter sind aufgrund somatischer Probleme komplexer und werden deshalb häufig verkannt. Es werden verschiedene Instrumente zur Diagnosestellung einer Depression im Alter vorgestellt. Zugleich wird ein Gesamtüberblick der evidenzbasierten medikamentösen Behandlung und Psychotherapieverfahren (Einzel- und Gruppensetting) vermittelt.
Methodik	Vortrag
Referent/in	Dr. med. Paul Hartmann
Teilnehmerzahl	Max 30
Curriculum	Psychiatrie